

## **Presse-Information**

### **Die Region Frankfurt Rhein-Main entdecken**

Die Rolle von Frankfurt Rhein-Main als „Global Player“ ist weithin bekannt: Stadt der Banken und der Deutschen Börse, eines der größten Flugdreiecke weltweit, erstklassige Verkehrslage am Schnittpunkt mehrerer Autobahnen, kulturelle Vielfalt und abwechslungsreiche Landschaften zwischen Rhein und Main. Hier liegen Business und romantische Weinprobe im grünen Weinberg eines jahrhundertealten Weinguts nur eine halbe Fahrstunde voneinander entfernt. Romantische Flusstäler wechseln mit den Mittelgebirgslandschaften von Taunus, Spessart und Vogelsberg.

Die Region konzentriert sich nicht allein auf die Metropole Frankfurt, sondern bezieht durch das Nebeneinander von den Städten Wiesbaden, Mainz, Bingen am Rhein, Darmstadt, Aschaffenburg, Offenbach, Bad Homburg und Rüsselsheim seine Stärke. Sie alle bieten aus einer langen Tradition heraus ihre besonderen wirtschaftlichen und kulturellen Stärken. Damit hat der Gast auch für Kongresse, Tagungen und Incentives die Auswahl aus einer starken Bandbreite auf überschaubarem Raum. Die Vielfalt des Ambientes reicht von der Konferenz am Flughafen über Großveranstaltungen in städtischen Konferenz-Zentren bis zur Präsentation mit Rheinblick. Im Zentrum Frankfurts steht mit dem Congress Center Messe Frankfurt einer der größten und flexibelsten Tagungsorte Europas. Unweit davon verbindet sich eine kulturhistorisch bedeutende Region mit außergewöhnlichen landschaftlichen Reizen.

In der Region Frankfurt Rhein-Main bleiben bei der Freizeitgestaltung keine Wünsche offen. Mit den Staatstheatern in Darmstadt, Mainz und Wiesbaden sowie den Städtischen Bühnen in Frankfurt sind alle Sparten des Sprech- und Tanztheaters sowie der Oper mehrfach vertreten. Dazu kommen große Bühnen in Rüsselsheim oder Aschaffenburg sowie unzählige Gastspielorte und Kellertheater. Größen aus Klassik und Pop gastieren in Frankfurt in der Alten Oper, der Festhalle und Jahrhunderthalle, im Kurhaus Wiesbaden oder in der Mainzer Rheingoldhalle. Dazu kommen die beiden geschichtsträchtigen Spielkasinos in Wiesbaden und Bad Homburg sowie Vergnügungsviertel vom landestypischen Apfelweinparadies in Frankfurt-Sachsenhausen bis zur Drosselgasse in Rüdesheim am Rhein.

Beim Rheingau Musik Festival zwischen Wiesbaden und Lorch am Rhein locken 140 Konzerte mit internationalen Stars und Orchestern in nahezu 40 verschiedene Veranstaltungsorte. Dazu gehören die architektonischen Kostbarkeiten und Wahrzeichen des Rheingaus: Kloster Eberbach, Schloss Johannisberg, Schloss Vollrads, das

Wiesbadener Kurhaus sowie viele reizvolle Kirchen und alte Weingüter. An keinem Ort der Republik ist die Festivaldichte größer. Sie reicht von Spitzen-Jazzfestivals in Bingen am Rhein und Idstein im Taunus, den internationalen Maifestspiele in Wiesbaden, dem Orgelfestival Fugato in Bad Homburg bis hin zum Cellofestival in Kronberg und den Schlosskonzerten mit internationalen Klassikstars sowie hoffnungsvollen Nachwuchskünstlern in Weilburg an der Lahn. Darüber hinaus gibt es im Sommer die Burgfestspiele in den historischen Mauern des Wasserschlosses in Bad Vilbel, in der „Hayner Burg“ in Dreieichenhain sowie auf der Ronneburg, die Brüder-Grimm-Märchenfestspiele in Hanau und die Puppenspieltage in Steinau an der Straße.

Dutzende von Burgen und Schlösser sind interessante Zeugen der Geschichte. In der Wetterau ist die Heimat des inzwischen weltberühmten Keltenfürsten zu besichtigen. Der römische Grenzwall Limes zieht sich ebenfalls durch dieses Gebiet bis zum Römerkastell Saalburg im Taunus. Unweit davon kann man bei Neu-Anspach regionale Volkskunde im Freilichtmuseum „Hessenpark“ entdecken. Auf den Spuren von Staufer-Kaiser Barbarossa wandelt man in der Altstadt von Gelnhausen im Spessart. Die schöne Altstadt von Limburg an der Lahn wird vom einzigen Dom der Region gekrönt. Industrielle Schwerpunkte bis in die Gegenwart zeigen Ledermesse und -museum in Offenbach, das Opel Forum in Rüsselsheim, das eine Dauerausstellung zur Automobilgeschichte der Adam Opel GmbH zeigt oder die Hightech-Schau „Cybernarium“ in Darmstadt.

In der Region Frankfurt Rhein-Main wechseln Sporthöhepunkte in schneller Folge – darunter die beiden Marathonläufe in Mainz und Frankfurt, der internationale Top-Triathlon IRONMAN European Championship sowie das mit internationalen Spitzenteams besetzte Radrennen „Rund um den Henninger Turm“ am 1. Mai. Und überall in der schönen Landschaft der Region locken attraktive Golfplätze.

Ein Jahr reicht kaum, um alle attraktiven Stellen zu erkunden. Früher reisten Könige und Künstler in die Region Frankfurt Rhein-Main zur Kur. Ihr Ziel waren Heilbäder wie Wiesbaden, Bad Homburg oder Schlangenbad. Noch heute rollt die klimatisch verwöhnte Landschaft den roten Teppich für Erholungssuchende aus. Kaum anderswo gibt es eine erlesenere Dichte von Badetempeln, Kureinrichtungen und Hotels, in denen mit sanften Massagegriffen und ätherischen Ölen kleine Fluchten aus der Hektik des Alltags angeboten werden.

**Kontakt:**

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main  
Kaiserstraße 56; 60329 Frankfurt am Main  
Tel. 069 / 21 23 41 37; Fax 069 / 21 23 78 80  
eMail: [kohr@infofrankfurt.de](mailto:kohr@infofrankfurt.de)

[www.frankfurt-tourismus.de](http://www.frankfurt-tourismus.de); [www.frankfurt-rhein-main.de](http://www.frankfurt-rhein-main.de)